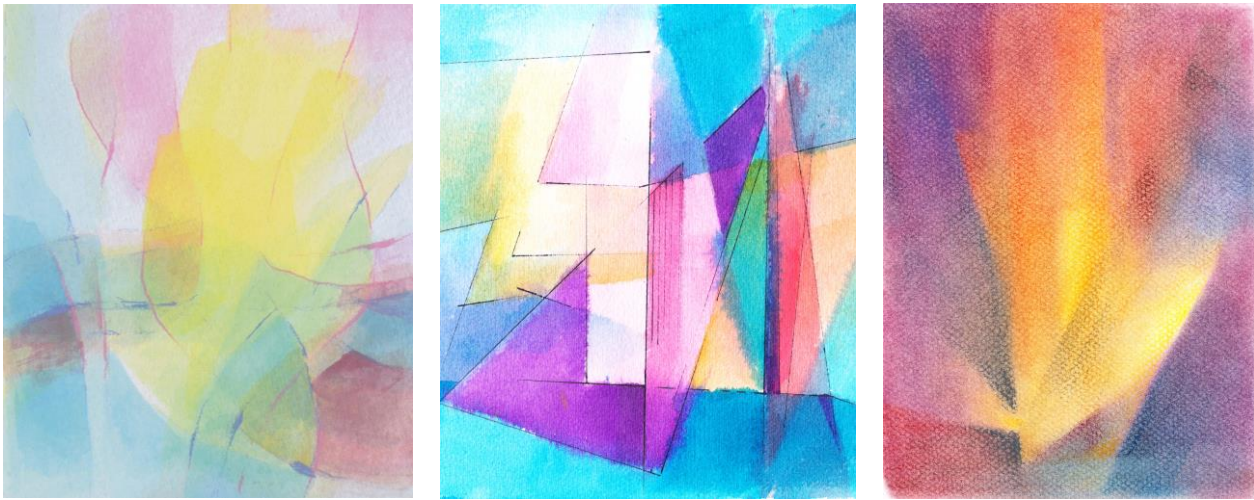


Armin Gnadts Titelbilder des Haus-Kuriers



von Cornelia Falkenhan

Vor über 40 Jahren kauften mein Mann und ich unser „erstes Original“, ein Aquarell von Armin Gnadt (1944 – 2020). Darauf sieht man bewegte Farbflächen und feine Linien aus Lila, Zyan und Grüntönen, die je nach Lichteinfall oder Blickwinkel immer neue Bilderlebnisse schaffen.

Mit den Titelseiten des diesjährigen Haus-Kuriers werden wir ähnlich aktiv in jene Lichträume geführt, die wie ein Surrogat die jahreszeitliche Stimmung fernab eines konkreten Motivs wiedergeben.

Armin Gnadt war ein Meister luzider Farbkompositionen, die meist zuerst aus der Anschauung vor Ort als Skizze entstanden, um dann später „gefiltert“ Raum und Umraum eines Ortes in der Farbe zu konzentrieren. Das Licht, scheint mir, wird hier Substanz.

Kein Wunder, dass er die Provence als „seine Landschaft“ erkannte, sie gemeinsam mit seiner Frau unzählige Male bereiste und sie in seinen Bildern immer wieder festhielt. Das glasklare provenzalische Licht erzeugt den Eindruck: alle Materie

ist aufgehoben, ist geschaffen aus Licht.

Im gestalterischen Innenraum konnte Armin Gnadt dieses Farberleben in kühnen Kontrasten und sich steigernden Abstufungen und Schichten gegeneinander setzen und brechen. An den Wänden der Flure, Treppenhäuser und Fahrstühle im Haus Aja, im Rudolf Steiner Haus und in Aja's Gartenhaus kann man das unmittelbar erleben. Dadurch erreichte er eine Art seelische Belebung des baulichen Innenraumes und ein unbewusstes Verständnis seiner jeweiligen Funktion. 35 Jahre lang hat er als Designer – oder Gestalter, wie er es lieber nannte –, als Maler, der die Farbenlehre Goethes immer neu praktizierte und erforschte, im Haus Aja gewirkt. Renate Wahl hat dies in ihrem Nachruf auf ihn (Haus-Kurier 3/2020) wunderbar beschrieben.

Seine Bilder, die die Titelseite des Haus-Kuriers in diesem sowie im kommenden Jahr schmücken, erscheinen wie jahreszeitliche Fenster zur Welt des Atmosphärischen um uns herum, gesehen und empfunden durch das Okular unserer Seele.